



Radkampagne

Stephanskirchen

Newsletter Nr. 5
Juli 2020

Liebe Rad-Interessierte,

natürlich gibt es noch viel zu tun für den Radverkehr in unserer Gemeinde. Aber vielleicht geht das Jahr 2020 trotzdem in die Gemeindechronik ein als „das Jahr, in dem klar wurde, dass Radfahren kein Nischenthema mehr ist“? Zumindest legen die Entwicklungen rund ums STADTRADELN das nahe. Und die Radkampagne möchte dafür sorgen, dass es weitergeht!

STADTRADELN 2020

Grußwort von unserem 1. Bürgermeister zum Ende der Aktion STADTRADELN

Liebe Radlerinnen und Radler,

die diesjährige Aktion „Stadtradeln“ ging in unserer Gemeinde erfolgreich zu Ende. Mehr als 300 Teilnehmer brachten rund 70.000 Kilometer zusammen und setzten damit ein Zeichen für mehr Klimaschutz, Lebensqualität und Fahrradinteressen. Ich danke allen Teilnehmern und für die Organisation Frank Wiens und Karin Gall.

Ein wichtiger „Nebeneffekt“ der Aktion war die erstmalige Beteiligung an der Meldeplattform RADar. Viele Meldungen über störende und gefährliche Stellen im Straßennetz zeigten uns aktuelle Mängel und gaben uns aber auch den Auftrag für zukünftige Verbesserungen.




Ich wünsche allen Radlerinnen und Radlern weiterhin gute – und vor allem sichere – Fahrt und freue mich auf die Aktion „Stadtradeln“ im Jahr 2021!

Karl Mair
1. Bürgermeister



Zunächst einige Stephanskirchener Zahlen:

(jeweils in Klammern die Werte aus 2019)

-  Anzahl der Teilnehmenden: **321** (130)
-  Zahl der Teams: **16** (8)
-  Gefahrene Kilometer: **68.388** (28.030)



Besonders erwähnenswert ist, dass sich immer mehr gesellschaftliche Akteure beim STADTRADELN beteiligen: Firmen, Gemeinderät*innen, Parteien, Institutionen, ein Ortsteil - das macht Hoffnung, dass in Zukunft der Radverkehr eine deutlich größere Rolle in der Kommunalpolitik spielen wird!

Auswahl der diesjährigen STADTRADELN-Ergebnisse (jeweils die ersten drei Plätze):

Größte Teams: 1. Katholischer Pfarrverband (53 Teilnehmende), 2. Evangelischer Kindergarten Regenbogen (52), 3. Evangelische Gemeinde Heilig Geist (36)

Meiste geradelte Teamkilometer: 1. Evangelische Gemeinde Heilig Geist (9.931 km), 2. Katholischer Pfarrverband (9.268 km), 3. Offenes Team (9.238 km)

Meiste geradelte Kilometer pro Teammitglied: 1. Lechner Holzbau (375 km), 2. RadlfreundInnen (357 km), 3. Offenes Team (330 km).

Firmenwertung: 1. Hamberger Radelteam (3.128 km), 2. Lechner Holzbau (2.625 km), 3. Bäckerei Bauer (2.203 km).

Parteienwertung: 1. Die Grünen (4.901 km), 2. SPD (2.132 km), 3. Parteifreie Radler (1.652 km)

Die genauen Rankings kann man am besten selbst auf der STADTRADELN-Homepage nachschauen.

Damit sind noch längst nicht alle angemessen erwähnt. Sicher wird es auch dieses Jahr eine Ehrung für verschiedene besondere Leistungen geben. Wie diese unter den aktuellen Bedingungen aussehen wird, wissen wir aber jetzt noch nicht.

GEMEINDERA(D)T

Aus dem Ausschuss für Umwelt und Verkehr am 25. Juni 2020

🚲 Es wurde bekanntgegeben, dass Vorbereitungen für den (im kommunalen [Klimaschutzkonzept](#) von 2013 vorgesehenen) Beitritt der Gemeinde zur Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommune ([AGFK](#)) Bayern beginnen. Im Herbst wird der Klimaschutz- und Fahrradbeauftragte von Kolbermoor, Martin Korndoerfer, dazu vor dem Gemeinderat referieren und die Erfahrungen seiner Kommune zur Verfügung stellen.

🚲 Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich einem Beitritt der Gemeinde zu einem Zweckverband zu, der die Überwachung des fließenden und des ruhenden Verkehrs in Stephanskirchen übernehmen kann (und zwar auch auf den Staatsstraßen). Wir dürfen also hoffen, dass ab 2021 endlich etwas gegen das Parken auf Geh-/Radwegen, in Kreuzungsbereichen und gegen zu schnelles Fahren unternommen wird. Klar ist: Wer sich auf den Straßen sicher fühlt, entscheidet sich leichter für das Fahrrad als Verkehrsmittel!

Gemeinderatssitzung am 16. Juli 2020

In der Gemeinderatssitzung am 16. Juli werden die Beauftragten der Gemeinde neu gewählt, also auch der/die Radverkehrsbeauftragte (TOP 3). Außerdem steht ein weiteres Verkehrsthema auf der Tagesordnung: Die Stellungnahme der Gemeinde zum Raumordnungsverfahren beim Brenner-Nordzulauf (TOP 1).

Die Themen der öffentlichen Sitzungen von Gemeinderat und Ausschüssen findet man immer einige Tage vor dem Sitzungstermin im [Ratsinformationssystem \(RIS\)](#) auf der Gemeindehomepage.

AKTUELLES

„radkampagne.org“ - Homepage am Start! Gleich mal [reinklicken](#)!

Nach intensiven Vorbereitungen haben es die Beteiligten geschafft: Unsere Homepage ist online! Ein RIESENdank geht an Thomas Federkiel & Partner (Technik), Peter Michaelis (Webmaster mit ichweißnichtwieviel Arbeitsstunden) Tobias Herrmann (Interviews) und die BitPoint AG Rosenheim (Sponsor für Hosting und Lizenzgebühren)!



Die Homepage soll einerseits informieren, wir brauchen aber auch dringend eure Beteiligung. Einige Beiträge von Radkampagne-Unterstützer*innen sind schon drin, es können aber noch viel mehr werden! Wir wollen bunt und vielfältig sein. Also schaut rein und füttert uns mit guten Ideen, konstruktiver Kritik und neuen Beiträgen!
-> [Mail schreiben](#)

TERMINE

Offene Wochenend-Radtouren gehen weiter!

Während des STADTRADELNs gab es an jedem Wochenende eine offene Radtour mit Andreas „Bert“ Berthold als Guide (links eine Impression von der Abschlusstour in der Nähe von Söchtenau). Auf vielfachen Wunsch wird es dieses Angebot weiter geben, versuchsweise einmal im Monat. Die erste Tour steigt am

Samstag, dem 18. Juli ab 17 Uhr ab Rathaus Schlossberg.

Anschließend Einkehr im Biergarten.

Diese Aktion wird im Sommer die Radl-Stammtische ersetzen, ab Herbst sehen wir weiter.



Foto: Christine Heser

Aktion „Abstand halten“ – auch in Deiner Straße?

Eigentlich noch im Juli geplant, jetzt doch erst zum Neubeginn des Schuljahres im September: Wir wollen die motorisierten Verkehrsteilnehmer*innen dafür sensibilisieren, beim Überholen genügend Abstand zu Radfahrenden zu halten und andernfalls auch mal rücksichtsvoll dahinter zu bleiben.



Foto: ADFC

Dazu klemmen wir uns Poolnudeln auf den Gepäckträger und fahren die entsprechenden Strecken auf und ab.

Zur Information geben wir den Autofahrenden gerne auch ein entsprechendes Infoblatt in die Hand.

Es gibt schon einige Freiwillige, die sich zum Mitmachen bereit erklärt haben, aber es bräuchte noch mehr.

Bitte meldet euch doch bei mir. -> [Mail schreiben](#)

Gerne nehmen wir auch noch Vorschläge auf, wo ihr kritische Stellen seht, an denen wir die Aktion durchführen sollten.

Viele Grüße und bleibt eurem Rad auch nach dem STADTRADELN treu!

Frank Wiens, Ehrenamtlicher Radverkehrsbeauftragter der Gemeinde Stephanskirchen
Mail: frank-wiens@t-online.de, Telefon: 08036/3038060

